

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 33 (1911)
Heft: 4

Anhang: Beilage zu Nr. 4 der Schweizer Frauenzeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kindesange.

Schaut dich ein Kindesauge
So hold und freundlich an
Süß nicht, als hätt' der Himmel
Sich vor dir aufgetan?

Aus solchem Angesichte
Ein lichter Frühling lacht;
Hal's nicht oft selbst zum Kinde,
Zum frohen dich gemacht?

Wie eine Blütl' zu schauen
Voll Tau und Sonnenschein,
Ist solche junge Seele
Wie ein Kristall so rein.

Noch ist sie unberühret
Vom falschen Trug der Welt,
Von ihrem gift'gen Hauche
Ist nicht ein Zug entstellt.

Ein guter Engel breite
Die Flügel schützend aus
Und steh als treuer Hüter
Bei diesem heil'gen Hause.

Daß, wenn gefürcht die Wangen
Und einst gebleicht das Haar,
Der Seele treuer Spiegel
Blieb fleckenlos und mahr.

Marie Sandmeyer

Eingaben auf Chiffre-Inserate.

Das Bewerbungsschreiben soll in ein Couvert eingeschlossen werden, auf welches man nur auf der Rückseite die Buchstaben und die Zahl der Chiffre deutlich notiert.

Dieses Couvert ist dann erst in ein an die Expedition des Blattes adressiertes zweites Couvert zu stecken, wobei die Beilegung einer entsprechenden Franko-Marke nicht vergessen werden darf, damit die Expedition das innere Couvert versenden kann.

Eingaben auf Inserate, welche nicht in der neuesten Blattnummer gelesen wurden, haben wenig Aussicht auf Erfolg, da solche meist schon erledigt sind.

Die Expedition ist nicht befugt, Adressen von Chiffre-Inseraten mitzuteilen.

Um diesbezügliche Beachtung erachtet höchstlich

Die Expedition.

Zur gefl. Beachtung. 2040

Bei Adress-Aenderungen ist es absolut notwendig, der Expedition neben der neuen auch die bisherige, alte Adresse anzugeben.

Gesucht:

in einer Damenschneiderei eine Ausbildungstochter und eine Lehrtochter. Gefl. Offerten unter Chiffre S 2198 befördert die Expedition.

Achtbare Tochter findet gute Gelegenheit, den

Modistin-Beruf

gründlich und unter günstigen Bedingungen zu erlernen. Antritt im Monat Januar. Auskunft unt. Chiffre E B 2192 befördert die Expedition des Blattes.

In einem gediegenen Privathaus ist Stelle offen für eine intelligente, gesunde Tochter, welche den Hausdienst versteht. Wenn nötig wird im Kochen belehrende Nachhilfe geleistet, ebenso in der Zimmerarbeit. Guter Lohn und gute Behandlung selbstverständlich. Offerten unter Chiffre A Z 2232 befördert die Expedition.

Zum durchaus Schneidermässigen Flicken von Herren- und Knabenkleidern, zum Reparieren von Damen- und Kinderkleidern und zum Nähen von einfachen Wäschestücken empfiehlt sich bestens eine vertrauenswürdige, zuverlässige Person. Rasche u. billige Bedienung. Die Adresse wird seriösen Interessenten gern mitgeteilt. Anfragen unter Chiffre K 2164 befördert die Exped.

Eine neue Klaviatur.

In Berlin macht eine Erfindung auf den Gebiete der Klavierfabrikation Aufsehen. Der Engländer Fred Clutham kam auf die Idee, die sogenannte Bogenklaviatur einzuführen. Diese unterscheidet sich von der bisherigen durch die Anordnung der Tasten in Form eines Kreissegments. Die äußersten Teile der Klaviatur sind demnach dem Spieler näher gerückt. Damit wird ein ruhigeres und mühseloseres Spiel ermöglicht. Das Bierhändigspiel auf einem Klavier dürfte damit allerdings erschwert, wo nicht verunmöglicht werden. Noch eine weitere Neuerung ist eingeführt worden, um eine natürliche, ungezwungene Handstellung in allen Lagen zu ermöglichen. Auf der geraden Klaviatur sind die Menuren überall gleich. In der Praxis zeigt sich aber, daß die Hand sich erst bei ungleichen Menuren in den verschiedenen Lagen natürlich und leicht anpassen kann. Dadurch wird dem Spieler Zeit und Kraft erspart. Der Spieler erhält auch eine bessere Uebericht über die Klaviatur. Nachdem sich Virtuosen wie Rudolf Ganz, Godowsky, Bisomy und andere beifällig über diese glückliche Neuerung ausgesprochen haben, dürfte das "Bogenklavier" bald viele Freunde gewinnen.

Neu. Bewegliche Klaviatur. Patent Nr. 56,464.

Unentbehrlich für Anfänger und alle die leicht vom Blatte lesen wollen.

Verkauf, die Schachtel zu Fr. 1.— und Fr. 1.75 franko, bei Herrn Philipp Eolin, Les Grattes s. Rocheft, bei Neuchatel, oder bei der Expedition der Schweizer Frauenzeitung.

Bei Beginn der Kälte ist ein gehaltreiches kraftspendendes Frühstück eines der besten Vorbeugungsmittel, um sich gegen die Unbilden des Winters zu schützen.

[2177]

Der Cacao Stanley Villars, eine Verbindung von Cacao und Bananen, ist eine ideale, ärztlich empfohlene Kraftnahrung! Der deutsche Gelehrte Petermann stellte fest, daß Bananenmehl den höchsten Nährwert liefert bei kleiner physiologischer Arbeit.

Die Westminster Gazette, London, schreibt: "Da Bananenmehl 95 Prozent Nährwert ergibt, so ist der Gehalt an andern Bestandteilen zu gering, um selbst den Magen eines Typhus-Konvalenzen zu erregen."

Dr. A. Bergé an der Universität Brüssel schreibt:

"Der Stanley Cacao Villars, eine Verbindung von Cacao und Bananen, ist eine ideale Kraftnahrung, sehr leicht verdaulich und von sehr angenehmem Geschmack. Alle Bestandteile des menschlichen Körpers finden sich in demselben vor, dazu in einer sehr leicht assimilierbaren Form, so daß sie sofortigen ohne Arbeit von unserem Organismus ausgenutzt werden können."

Der Cacao Stanley Villars ist der einzige Cacao ohne störende Wirkung, und bildet ein unerreichtes, kraftspendendes Frühstück. Cacao Stanley Villars die Schachtel von 27 Portionen Fr. 1.50. Wo nicht erhältlich, wende man sich direkt an den alleinigen Erfinder Chocolade-Fabrik de Villars, Freiburg (Schweiz).

Avis an den verehrl. Leserkreis.

Avis

an den verehrl. Leserkreis.

Wir bieten unsern verehrl. Abonnenten die Vergünstigung, dass sie pro Jahr ein Inserat betreffe. Stellenanerbieten und Stellengesuche (Raum zirka 10 Petitzelen) unentgeltlich einmal in unserem Blatt erscheinen lassen können. Wird Chiffre-Inserat gewünscht, so ist für Uebermittlung der Offerten das nötige Porto beizulegen.

Hochachtend

2185

Die Expedition.

Zur gefl. Beachtung.

Wer unser Blatt in den Mappen der Lesevereine liest und dann nach Adressen von hier inserierten Herrschaften oder Stellen suchend fragt, hat nur wenig Aussicht auf Erfolg, indem solche Gesuche in der Regel rasch erledigt werden.

Auf Inserate, die mit Chiffre bezeichnet sind muss schriftliche Offerte eingereicht werden

Gesucht:

2221] in ein gutes Privathaus nach Glarus zu kleiner Familie (2 Personen) ein braves, fleissiges

Dienstmädchen

für Küche und Zimmer bei gutem Lohn. Bevorzugt wird ein Mädchen, das schon in besserm Hause gedient hat. Eintritt sofort.

Zeugnisse od. Referenzen erwünscht. Gefl. Offerten unter Chiffre F 56 GI an Haasenstein & Vogler, Glarus.

Zimmermädchen

gesucht in herrschaftliche Villa bei Schaffhausen. Dasselbe muss tüchtig in allen Hausheschäften sein, nähren und glätten können. Eintritt 1. März. Nur solche, die auf bleibende Stellung rezipieren, wollen sich melden. Offerten mit Lohnansprüchen und Zeugniskopien unter Chiffre 2225 befördert die Expedition.

Junge Tochter aus gulem Hause, deutsch, französisch und englisch sprechend, in den Hausheschäften und besonders im Nähnen bewandert und mit guten Zeugnissen versehen, sucht auf 1. April oder auch später passende Stelle in seiner Familie oder Fremdenpension, hier oder auswärts. Gefl. Offerten an die Expedition d. Blattes unter Chiffre A Z 2230.

Eine Tochter gesetzten Alters aus guter Familie sucht Stelle als Haushälterin oder irgend eine Vertrauensstelle. Offerten sub Chiffre A B 2175 befördert die Expedition.

Abonnements-Einladung.

Wir laden hiermit zum Abonnement auf die

Schweizer Frauen-Zeitung

mit den Gratis-Beilagen

„Für die Kleine Welt“, „Koch- und Haushaltungs- schule“ mit Modeberichten

angelegenheitlich ein.

Die Schweizer Frauen-Zeitung steht im 32. Jahr- gange und ist das erste und älteste Frauenblatt der Schweiz. Sie zeichnet sich aus durch reichhaltigen, interessanten, lehrreichen Lesestoff und wird daher als bestes Blatt für den häuslichen Kreis in der ganzen Schweiz geschätzt.

Die Schweizer Frauen-Zeitung kostet pro Quartal nur Fr. 1.50 und sollte als beste häusliche Lektüre in keiner Haushaltung mehr fehlen.

Bestellungen werden jederzeit entgegen genommen und sind dieselben zu richten an die Administration in St. Gallen.

Hochachtungsvoll

Verlag der

Schweizer Frauen-Zeitung.

2182]

:: Töchter-Institut ::
Villa „La Paisible“, Lausanne-Pully
Sommer-Aufenthalt Schloss Chapelle-Moudon.

2176] Spezielles Studium des Französischen; Englisch, Musik, Zuschneiden, Nähen, Glätten, Kochen, Sorgfältige Erziehung. Fr. 1200.— Ausgezeichnete Referenzen. (H 27,898 L)

Mme. Pache-Cornaz.

Töchter-Pensionat.

2223] Herr Prof. Ed. Marchand-Ladame, Sekretär der Stadtschulen von Neuenburg, und Frau, geprüfte Lehrerin, nehmen junge Töchter in Pension auf, welche die französische Sprache zu erlernen und die Schulen der Stadt zu besuchen wünschen. Der Unterricht kann auch gänzlich zu Hause gegeben werden. Familienleben zugestichert.

Faubourg du Crét 8, Neuenburg.

Prospekte, Referenzen u. Adressen ehem. Pensionärinnen z. Verfügung.

Altjungfernfarmen.

Das Überwiegen des weiblichen Elementes in der Bevölkerungsziffer des amerikanischen Bundesstaates Massachusetts, das seit Jahr und Tag schon die vorgende Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit in Anspruch nimmt, hat nachgerade die Frage der Versorgung der zur Heiligkeit verurteilten Frauen zu einer brennenden werden lassen. Von den Erkenntnissen geleitet, daß von den Männern kein Heil in Sachen der Versorgung der alten Jungfern zu erhoffen ist, hat sich vor kurzem eine Anzahl Bostoner Damen zum Zwecke der Selbsthilfe zu einer Vereinigung zusammengeschlossen, die den Namen „Women's Massachusetts Homestead Association“ führt, und die vor allem die in Betracht kommende Frage eingehend von allen Seiten studiert hat. Nach Abschluß dieser dem sorgfältigen Studium des Problems gewidmeten Arbeit hat die „Association“ bei der Regierung den formellen Antrag gestellt, die Staatsländereien zu parzellieren und die einzelnen Parzellen den unverheirateten Frauen künftig zu überlassen, um, wie die Antragstellerinnen wörtlich ausschreiben, „die vielen Tausende von Frauen aller Altersklassen, die sich ihren Lebensunterhalt verdienen müssen, in den Stand zu setzen, durch Blumen-, Obst- und Gemüsebau, sowie Kleinviehzucht ihr Brot und ihre wirtschaftliche Selbstständigkeit zu erringen.“ Die Bundesregierung hat sich bereit, der Anregung Folge zu geben, und die gegebene Versammlung hat soeben ein Gesetz angenommen, das den unverheirateten Frauen, Witwen und Familiennüchtern das formelle Recht zur Erwerbung von Besitzteilen des zu Farmen aufgeteilten Staatslandes einräumt.

Für eine junge Tochter aus gutem Hause, mit gründlicher Schulbildung, in Musik, Sprachen, Handarbeiten und Hausarbeit tüchtig, lebhaften, kinderliebenden Wesens, wird ein passender Wirkungskreis gesucht als Stütze oder Ersatz der eigenen Tochter, als pflegende u. unterhaltende Gesellschafterin zu einem schonungsbedürftigen jungen Wesen oder zur Überwachung von gesunden Kindern bei Spiel und Sport. Familienanschluß ist bedingt, das andere ist Sache nöherer Vereinbarung. Besonders berücksichtigt würde ein Honoren. Gef. Offerten unter Chiffre J R 2158 befördert die Expedition.

Einer jungen oder älteren Person, die für kürzere oder längere Zeit eine Tätigkeit sucht, die ihr viel Bewegung im Freien gestaltet, kann eine nette Beschäftigung mit schönem Verdienst an die Hand gegeben werden. Nur gewissenhafte Leute wollen sich melden unter Ch. Z 2220.

Zum Anlernen in den Hausgeschäften wird für ein junges Mädchen Stelle gesucht zu einer kleinen Familie, wo die Hausfrau mitarbeitet. Offerten unter Chiffre C 2218 befördert die Expedition.

Für ein junges Mädchen mit vermindertem Sehvermögen, das aber jede Hausarbeit gut zu verrichten weiß, wird passende Stelle gesucht. Mütterliche Obsorge ist Bedingung. Gef. Offerten unter Chiffre A B 2169 befördert die Expedition.

Architekt, 30 Jahre alt, wünscht die Bekanntschaft mit Fräulein oder Witwe zwecks Heirat. Ernstgemeine Offerten ev. von Eltern oder Vormund erbeten unter Chiffre 10984 S an die Exped. d. Bl.

Töchter-Institut Ray-Haldimann „Le Cèdre“. Fiez-Grandson (Schweiz).

Ausgezeichnete Stunden, prächtige u. gesunde Lage. Grosser und schöner Garten. Verlangen Sie gef. Prospekt. (II 2026 N) [2222]

Pensionat de jeunes filles „Les Rochettes“. H 6207 N 2082] Madame B. Althaus et Mlle. A. Germiquet, filles de M. le profess. Germiquet, Neuveville près Neuchâtel.

Aphorismen

Nicht bloß die Willenslosigkeit und der Gehorsam, sondern auch die willige Ausführung dieser Gesinnungen macht für mich eine der liebenswürdigsten Seiten edler,

feelenvoller Weiblichkeit aus, der Weiblichkeit, die eine solche Sicherheit ihrer Würde besitzt, daß sie weiß, daß sie sich durch keine Unterordnung das Mindeste vergeben kann.

W. v. Humboldt.

Unverdaulichkeit

2139] die Geißel der Menschheit, durch die die meisten anderen Krankheiten entstehen, wird durch Anwendung von Ferromanganin in kurzer Zeit besiegt und ein normaler Gesundheitszustand wieder hergestellt. Es gibt kaum eine Familie in Europa, in der Ferromanganin nicht ein hochgeschätztes Hausmittel ist.

Preis Fr. 3.50 die Flasche, in den Apotheken.

GALACTINA

Alpen-Milch-Mehl

Beste Kinder-Nahrung.

Die Büchse Fr. 1.30. [2191]



Sports d'Hiver * Winter Sports



Le froid et le; Cold, and sharp} Frost und Wetter
grand air vif abi;strong air injure; greifen die Haut
ment la peau. Pour; the skin: in order; an; um üblic Folgen
prévenir ces acci;to avoid this, use; zu vermeiden,
dents, employez; every day the; gebrauche man
chaque jour la vraie; genuine . täglich den echten

CRÈME SIMON PARIS

(X 6339 H) [2171]

Evang. Töchter-Institut Horgen Zürichsee am Koch- und Haushaltungsschule

Beginn des Sommerkurses 1. Mai. Gründlicher theoretischer und praktischer Unterricht in sämtlichen Haushaltungsfächern, den weiblichen Handarbeiten, den Sprachen und der Musik. Ältere und jüngere Abteilung. Ganz- und Halbjahreskurse. Christliche Hausordnung. Vorzügliche, diplomierte Lehrkräfte. Mässige Preise. Mit den neuesten Einrichtungen verschener Bau. Gas- und Kohlenküche. Prachtvolle, gesunde Lage. Vorzügliche Referenzen aus allen Kantonen stehen zur Verfügung. [2202]

Prospekte versendet und rechtmäßige Anmeldungen nimmt entgegen

Dr. E. Nagel, Pfarrer in Horgen.

Töchterpensionat „Bon Accueil“, Chamblon-Yverdon (Vaud)
Gründl. Erlernung der franz. Sprache, Malen, Musik. Auf Wunsch häusl. u. nützliche Handarb. 950 Fr. jährlich. Ref. u. Prosp. bei Mme. Fivaz. [2231]

Internationales Knabeninstitut

(vormals Morgenthaler.)

[2229]

Gegründet 1903. Neuveville bei Neuchâtel. Vergrössert 1907. Erstklassiges Institut für moderne Sprachen: Französisch, Englisch, Italienisch, Deutsch, Spanisch, Maschinenschriften, sowie sämtliche Handarbeiten, den Sprachen und der Musik. Ältere und jüngere Abteilung. Ganz- und Halbjahreskurse. Christliche Hausordnung. Vorzügliche, diplomierte Lehrkräfte. Mässige Preise. Mit den neuesten Einrichtungen verschener Bau. Gas- und Kohlenküche. Prachtvolle, gesunde Lage. Vorzügliche Referenzen aus allen Kantonen stehen zur Verfügung. J. F. Vogelsang.



werden mit Erfolg angewandt, um [2104]

Geregelte

Verdauung

zu erzielen und Verstopfung (Hartlebigkeit) zu beseitigen. Bei Hämorrhoidalbeschwerden sehr wirksam! Professor Dr. Virchow, der gefeierte Forscher und Arzt, Berlin, hat vor langen Jahren die Schweizer-Pille an sich selbst versucht und wärmstens empfohlen.

Die Schachtel mit „Weissem Kreuz“ im roten Feld und Namenszug „Richd. Brandt“ erhältlich à Fr. 1.25 in den Apotheken.

Wo nicht vorrätig, wende man sich an A.-G. vormals Apoth. Rich. Brandt, Schaffhausen, die Bezugsquellen angibt.

Für Mädchen und Frauen!

Monogramm und Hohlraum

2163] Verlangen Sie bei Ausbleiben und sonstigen Störungen bestimmter Vorgänge gratis Prospekt od. direkt unser neues, unschädliches, ärztlich empfohlenes, sehr erfolgreiches Mittel à 4 Fr. Garantiert grösste Diskretion. St. Afra Laboratorium, Zürich, Neumünster. Postf. 13104.

2196] Ein idealer und wirklicher

Frauenschutz

ist Spermathatanon. Absolut sicher. Verlangen Sie gratis Prospekt von der Generalvertriebsstelle C. Trolldenier, Basel 8.

Cressier (Neuchâtel)

Töchterpensionat Mme. O. Blanc-Beurnier 2173] Gründl. Erlernung der französ. Sprache. Prachtvolle Lage, grosser Garten. Preis Fr. 1000 jährlich.

Prospekte und Referenzen. (II 6914 N)

Kluge Damen

2129] gebrauchen beim Ausbleiben der monatlichen Vorgänge nur noch „Förderin“ (wirkt sicher).

Die Dose Fr. 3.—

J. Mohr, Arzt

Luzenberg (Appenzell A.-Rh.)

Man wünscht einer jungen Tochter Gelegenheit zu geben, sich in fremdem Hause nützlich zu machen. Sie wünscht vorzugsweise in ein Pfarrhaus einzutreten, wo Musik- und Sprachkenntnisse im Hinblick auf Kinder willkommen wären. Mütterliche Fürsorge und mütterlicher Einfluss einer gebildet. Dame sind Bedingung, da die Tochter noch nicht selbstständig ist. Gef. Offerten mit näheren Bedingungen befördert unter Chiffre R M 2159 die Expedition des Blattes.

Eine Frau ganz gediegenen Charakters, tüchtig in allen Zweigen des Haushalts, mit regem Interesse und Verständnis für hygienische Lebensweise, sucht einen ihren Fähigkeiten und ihrer Art entsprechenden Wirkungskreis, da die verheirateten Kinder ihrer Arbeitskraft nicht bedürfen. An einer Stelle als Hausdame wäre sie im Fall Gutes zu leisten und würde demnach darin Bestiegung finden. Sollte irgendwo eine solche seriöse Vakanz auf Besetzung warten, so wären freundliche Mitteilungen der Suchenden sehr erwünscht und würden Offerten unter Chiffre B M 2219 dankend entgegengenommen.

Jüchtige, deutsch und französisch sprechende, diplomierte Vorgängerin ist bis Ende April noch frei. 2217] Susette Ueltschi, Lyss.

Nächstenliebe.

Wer wird einem gebildeten Manne, der das Unglück hatte, durch Missverhältnisse zu fallen, zur Erringung einer neuen Existenz beistehen? Gef. Offerten unter Chiffre „Mara“ befördert die Exped. des Blattes.

Damenbinden

(Monatsbinden)

waschbar, aus weichem Frottierstoff, das einfachste, solideste und angenehmste im Tragen. — Per Stück 80 Cts.; dazu passende Gürtel per Stück Fr. 1.30. — Der Artikel wird auf Wunsch zur Ansicht gesandt. Diskreter Versand von

Otto Stähelin-Fröhlich

2226] Wäschegeschäft Bürglen (Kant. Thurgau).

Die schönste Frau

enzierde ist eine volle, üppige Büste. Diese erlangt man nur einzeln und allein in ganz kurzer Zeit bei Gebrauch von echter

2147 Pariser Bustenerème.

Zu beziehen Dose à 4 Fr. durch Versandhaus „Cosmos“, Postfach 13,766, Rorschach A (St. Gallen).

Klavierspiel ohne Notenkenntnis!

Heft 1 und 2. Doppelheft (leicht) Fr. 3.15.

Letzte Rose. Lied aus „Martha“. Einmal bin ich nicht alleine. Lied aus „Preciosa“ von C. M. v. Weber.

Die im Böhmerwald. Volkslied.

Stille Nacht, heilige Nacht. Volkslied.

O Tannenbaum, o Tannenbaum. Volkslied.

O du fröhliche, o du fröhliche. Volkslied.

Heft 3 und 4 Doppelheft (leicht) Fr. 3.15.

Patriotische und Volkslieder.

Deutschland, Deutschland über alles.

Deutsche Nationalhymne. „Heil dir im Siegerkranz.“

Russische Nationalhymne.

Spinn, spinn. „Mägdelein von früh bis spät.“

Santa Lucia.

Ach wie ist's möglich dann.

1. Donauwellen, Walzer. J. Ivanovic. (m.) 1.90

2. Heimatlied, aus „Neberm großen Deich.“ A. Philipp. (U.) 1.25

3. Bummellied. „Bummeln zu geh'n.“ S. Linné. (f.) 1.25

4. Altmünderl. Dantelge. „Wir treten z. beten“. (L.) 1.75

5. Rheinlied. „Strömt herbei, ihr Völker- scharen“. Peters. (L.) 1.75

6. Die Loreley. „Ich weiß nicht was soll es bedeuten.“ (L.) 1.75

7. Web', daß wir scheiden müssen. „Ritters Abchied“. J. Kinkel. (L.) 1.75

8. Letzte Rose. Lied aus „Martha“. (L.) 1.65

9. Die Kirschen in Nachbars Garten. B. Hollaender. (f.) 1.50

10. Nord-Expreß. B. Hollaender. (m.) 1.90

11. Die süßen kleinen Mägdelein. Hollaender. (m.) 1.50

12. La Barcarolle. Walzer aus „Hoffmanns Erzähllungen“. O. Petras. 1.90

13. Rüggersig. Walter Kollo. (m.) 1.90

14. Heuerle, aus „Fidèle Bauer“. Leo Fall. (f.) 1.90

15. Es man auch ein Bauer, aus „Fidèle Bauer“. L. Fall. (m.) 1.50

16. Herr Kaiser, Herr Kaiser du liebe Majestät, aus „Förster-Christl“. G. Sarno. (f.) 1.50	41. Sämtliche Tonarten mit Akkorden. (L.) 1.75
17. Walzer aus „Dollarprinzessin“. Leo Fall. (m.) 1.50	42. Schloß im Monde liegen. B. Linde. (m.) 1.50
18. Ringelreih'n. Lied aus „Dollarprinzessin“ Leo Fall. (m.) 1.50	43. Ambrasiaticher Lobgesang. „Großer Gott wir loben dich.“ Choral. (L.) 1.75
19. Das ist der Tag des Herrn. Schäfers Sonntagslied. K. Kreuzer. (L.f.) 1.25	44. Ihm hat ein gold'ner Stern geschräht. A. Conradi. (f.) 1.25
20. Blumenlied. Saloushuk. G. Lange. (f.) 1.90	45. Lose muntre Lieder. B. Linde. (m.) 1.50
21. Mondnacht auf d. Alster. Walzer. O. Petras (m.) 1.90	46. Sonst spielt ich mit Szepter. Lied aus „Czar und Zimmermann“. A. Lörzing. (f.) 1.25
22. Am Meer und Standeslied. Frz. Schubert. (f.) 1.50	47. Zimmer vor der Wand lang. A. Böhme. (m.) 1.50
23. Schorßl, ach lauf mir doch ein Automobil. J. B. Thurban. (m.) 1.25	48. O alte Burgherlichkeit. Kommerslied. (L.) 1.75
24. Ich weiß ein Herz für das ich bete. Eug. Rodomestan. (L.) 1.50	49. Rattenfängerlied. „Bändern, ach wandern“. A. Neuenhoff. (f.) 1.25
25. Unsere Garde. „Das ist die Garde“. R. Förster. (m.) 1.90	50. Wein-Walzer. S. Groß. (m.) 1.50
26. Gigerlönigin. B. Linde. (m.) 1.50	51. Um Brunnen vor dem Dore. Frz. Schubert. (m.) 1.25
27. Beim Souper. B. Linde. (m.) 1.50	52. Die Uhr. „Ich trage wo ich gehe.“ S. Löwe. (f.) 1.90
28. Wenn die Blätter leise rauschen. B. Linde. (m.) 1.50	53. Es war einmal. „Es gibt im Volksmunde.“ B. Linde. (f.) 1.50
29. Ach lieber Schaffner. B. Linde. (m.) 1.50	54. Ich wollt' meine Lieb'. J. Mendelssohn-Bartholdy. (f.) 1.25
30. Der Tiroler und sein Kind. „Wenn ich mich“. Volkslied. (L.) 1.75	55. Unterm Lindenbaum. „Ein Böglein sang.“ J. Eberle. (f.) 1.50
31. Sei geegrüßt du mein schönes Sorrent. Waldmann. (L.) 1.50	56. Auch ich war ein Jungling. Lied aus „Waffenschmied“. A. Lörzing. (f.) 1.25
32. Heidentöslein. „Sah ein Knab' ein Röslein stieß'n“. Volkslied. (L.) 1.75	57. Heimlich still und leise. B. Linde. (m.) 1.90
33. Ernehme-Wegner, Walzer. „Ja, so ein Walzer“. E. Waldmann. (m.) 1.90	58. Gaudemus igitur. Kommerslied. (L.) 1.75
34. Die Post im Walde. H. Schäffer. (f.) 1.25	59. Nach sind die Tage der Rosen. W. Baumgartner. (f.) 1.90
35. Wer nicht liebt Wein, Weib und Gesang. Waldmann. (m.) 1.50	60. Wenn der Spargel wachsen tut. A. Böhme. (m.) 1.50
36. Mutterherz. „Am Ort wo meine Wiege stand“. Hennig. (L.) 1.25	61. In einem tüben Grunde. Volkslied. (L.) 1.75
37. Weiberl, mein herziges Weiberl. G. Tieck. (m.) 1.50	62. Glühwürmchen-Schlü. B. Linde. (m.) 1.50
38. Hoch soll'n sie leben. „Belauert Tocht.“ E. Becker. (L.) 1.75	63. Lied des Torero und Habanero aus Carmen. 1.90
39. Schenk mir doch ein kleines bisschen Liebe. B. Linde. (m.) 1.50	64. Daisy-Walzer. H. Dacre. (m.) 1.25
40. Die Ehre Gottes in der Natur. „Die Himmel röhnen.“ L. v. Beethoven. (f.) 1.25	65. Tralala. „Im Liebesfalle.“ B. Hollaender. (m.) 1.50
	66. Schautelli. (m.) 1.50
	67. Vorleben auf die Seligkeit. B. Hollaender. (m.) 1.50
	68. O tanz' du kleine Seiha. S. Jones. (m.) 1.50
	69. Jahreszeiten der Liebe. B. Hollaender. (m.) 1.90
	70. Intermezzo a. „Cavalleria rusticana“. P. Mascagni. (m.) 1.50



Ein Schatzkästlein für die Jugend!

Pestalozzi-Kalender

Kaisers Neuer Schweizer Schülerkalender

Verlag Kaiser & Co., Bern

ist der inhaltsreichste und der am schönsten illustrierte Schülerkalender (mehrere hundert Bilder); er ist der billigste, weil er am meisten bietet.

Preis Fr. 1.50. Erhältlich in Buchhandlungen und Papeterien.



Damen

erhalten von mir absolut sicher wirkendes Mittel „Reglin“ bei Ausbleiben. Paket Fr. 4.—

Frauenärztin Mohr
Lutzenberg (Appenzell A.-Rh.).

St. Jakobs-Balsam
von Apotheker C. Trautmann, Basel.
Hausmittel I. Ranges als Universal-Heil- und Wundsalbe für Krampräder, Hämorrhoiden, offene Stellen, Flechten. (5110 S.) [2167]
In allen Apotheken à Fr. 1.25.
Gen.-Depot: St. Jakobs-Apotheke, Basel

Für 6.50 Franken
versenden franko gegen Nachnahme
bitto. 5 K. ff. Toilette-Abfall-Seifen
(ca. 60—70 leichtbeschädigte Stücke
der feinsten Toilette-Seifen). [2183]
Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.



Eisen ins Blut

bringt allen Schwachen, Bleichsüchtigen, Magenkranken der seit 37 Jahren bewährte [2208]

EISENCOGNAC GOLLIEZ

(Marke: „2 Palmen“).

In allen Apotheken zu haben in Flacons à 2.50 u. 5 Fr. u. in der Apotheke Golliez in Murten.

Berner Halblein

stärkster naturwoller Kleiderstoff für Männer u. Knaben

Berner Leinwand

zu Hemden, Tisch-, Hand-, Küchen- und Leintüchern, bemustert Walter Gyax, Fabrikant, Bielebenbach, Kt. Bern. [1926]



Terlinden & Co. vorm. H. Hintermeister

Küsniacht-Zürich.

Aeltestes, best eingerichtetes Geschäft dieser Branche.

Prompte sorgfältigste Ausführung direkter Aufträge

Beschiedene Preise. **Gratis-Schachtelpackung.**

Filialen-Depots in allen grösseren Städten und Orten der Schweiz.

Lengwowitz Liliummilk-Öl

von Bergmann & Co.
Zürich.

anerkannt beste Seife für zarten, reinen Teint, gegen Sommer-
sprossen und alle Hautunreinigkeiten.

Nur echt mit Marke
Zwei Bergmänner.

[1935]

Gummi-

Eisbeutel
Luftkissen
Wasserkissen
Wärmeblasen
Unterlagen
Stechbecken

ferner



[2055]

sehr billige, fadellose, exakt funktionierende

Fieber-Thermometer

empfiehlt

Sanitätsgeschäft Hausmann A.-G.

Basel. Davos. St. Gallen. Genf. Zürich.

Freie Strasse 15. Platz u. Dorf.

Hecht-Apotheke
Kugelgasse 4, I. St.

Corraterie 16. Uraniastr. 11.

Verlangen Sie Preislisten. — Versand nach allen Orten.

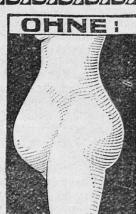


2060] **für Gesunde.** Elchina regelmässig genommen, stärkt den Gesamt-Organismus. Befähigt zu anstrengenden körperlichen und geistigen Arbeiten. Schützt vor Ermüdung. Macht widerstandsfähig gegen schädigende Einflüsse. Per Flasche Fr. 2.50. Zu haben: **Urania-Apotheke Zürich, Hecht-Apotheke St. Gallen**, sowie übrige Apotheken.

Kathreiners Malzkaffee

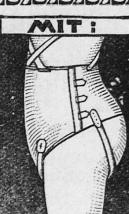
das ist ein klarer u. sachlicher Name, der ganz präzise ausdrückt, was man vor sich hat und woraus es besteht. Man hätte sich vor Fabrikaten mit erfundenen Phantasie-Namen, unter denen sich alles mögliche verbergen kann. Wer Kathreiners Malzkaffee kauft, weiß immer, was er bekommt, nämlich: Echten, reinen Malzkaffee von bester Qualität und aromatischem Wohlgeschmack aus den grössten Malzkaffee-Fabriken der Welt.

[2199]



OHNE: UNIVERSAL-LEIBBINDE
"MONOPOL"

n. Dr. Osterlag, echt aus Trikot gegen Hängelieb u.
Unterleibsschwächen n. Bild zu Fr. 18.50 in Grösse
75-113 cm. Für gross. Leibesumf. entspr. mehr.
Ferner halte auch und. Sorten Leibbinden, Sommer-
binden geg. Hängelieb zu 11.50 u. 6. je nach ge-
wünscht. Syst. sow. Wärmebinden zu 3.50 u. 2.50.
Versandhaus Steig 331 A
2009] Herisau. (Ue 7419)



Moderne Vorhänge

und Etaminstoffe aller Art, sowie Spachtel-Rouleaux und Küberstoffe
finden Sie wohl nirgends in reicherer Auswahl und vorteilhafter, als im
2188] ersten Zürcher Vorhang-Versand-Geschäft von

Moser & Cie., Bahnhofstr. 45, Zürich I

reizende Neuheiten in **Künstlergardinen**

Musterversand nach auswärts. Bei der Mannigfaltigkeit unserer Lager
sind etwelche Angaben sehr erwünscht.



2092

welches schön, kräftig, gesund u. fröhlich ist,
so geben Sie ihm nur das vorzügliche von den
Ärzten besonders empfohlene
KINDER-MEHL BEBÉ

SCHWEIZ. MILCH GESELLSCHAFT HOCHDORF

Kaisers Haushaltungsbuch

für die Hausfrau.

Preis Fr. 1.30.

Infolge der praktischen Einteilung und der vornehmen preiswerten Ausstattung hat sich dieses Buch mit grossem Erfolg in der ganzen Schweiz eingeführt. Fast alle schweiz. Frauenzeitungen haben auf seine Vorteile aufmerksam gemacht und es warm empfohlen. Erhältlich in Buchhandlungen und Papeterien oder direkt von den Verlegern Kaiser & Co., Bern.

Kaisers einfache Haushaltungs-Statistik

für Familienväter, Hausfrauen oder Einzelstehende, eine wertvolle Uebersicht der Einnahmen und Ausgaben und des Vermögensstandes. Dieses Buch kann allein oder als Ergänzung zu Kaisers Haushaltungsbuch für die Hausfrau gebraucht werden; es verlangt wenig Mühe zur Führung und verschafft ein klares Bild. Die enthaltenen Aufstellungen und Tabellen sind so einfach und praktisch, dass wer sie kennt, sie nicht mehr missen kann. — Erhältl. in Buchhandlungen und Papeterien oder direkt von den Verlegern Kaiser & Co., Bern. — Preis Fr. 1.30.

[2160]



Vergleicht die Stahldrahtspäne

„Elephant“

„mit jeder andern Marke“

Der „Elephant“ zertritt sie alle.

Cacao De Jong.

Seit über 100 Jahren anerkannt
erste holländische Marke.

Gegründet 1790.

[2001]

Garantiert rein, leicht löslich, nahrhaft, billig, da sehr
ergiebig, feinstes Aroma. — Höchste Auszeichnungen.

Vertreter: Paul Widemann, Zürich II.

